

PROJEKTE







Stichtag: 31.12.2023

Berichtswesen der Stadt Elmshorn
Projektberichte
Berichtszeitpunkt: 31.12.2023

Status	Lfd. Nr.	Projektname	Amt	Seite
●	1	Umbau Berliner Straße	03	4
●	2	Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen Clubheim SV Lieth	20	6
●	3	Errichtung eines Neubaus an der Friedrich-Ebert-Schule, Einrichtung	20	10
●	4	Erweiterung Kita HiHaHermann	20	10
●	5	Kita Heinrich-Hertz-Straße - Ersteinrichtung	20	12
●	6	Kita Heinrich-Hertz-Straße - Umbau	20	14
●	7	Kita Stoppelhopser	20	16
●	8	Kita Turnstraße	20	18
●	9	Neubau Kita Raa-Besenbek	20	20
●	10	Anmietung Kulturetage/-raum in den Knechtschen Hallen	30	22
●	11	Kulturraumförderung	30	24



●	12	Kulturvernetzung	30	26
●	13	Retentionsfläche Steindampark	60	28
●	14	Straßen- und Kanalbau Schlurrehm	66	30
●	15	SW-Druckrohrleitung Wedenkampbrücke	66	32
●	16	Straßenbau Geelbeksdamm	66	33
●	17	Straßen- und Kanalbau Hamburger Straße (3. Bauabschnitt)	66	35
●	18	Straßen- und Kanalbau Hamburger Straße (4. Bauabschnitt)	66	37
●	19	Geh- und Radweg Koppeldamm	66	39
●	20	SW- und RW-Kanal Schauenburgerstraße	66	41
●	21	Erwerb von BGA für die Neueinrichtung Haus der Technik	70	43
●	22	Erweiterung Grundschule Kaltenweide	70	45
●	23	Erweiterung Kita Regenbogen	70	47



	24	Erweiterung und Sanierung Frauenhaus	70	49
	25	Erweiterungsbau für Friedrich-Ebert-Schule	70	51
	26	Hochbau Haus der Technik	70	53
	27	Neubau Rathaus	70	55
	28	Solaroffensive an öffentlichen Gebäuden	70	57
	29	Umbau PDS zu einer Kita	70	59

-  plangemäß
-  verzögert
-  gefährdet

**Berichtswesen -
Projektbericht**

Projektname		Zeitraum
Umbau Berliner Straße		2017 - 2026
Amt		Projektverantwortlich
03		032.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Umbau Berliner Straße für den Zweirichtungsverkehr und Herstellung des Parkbandes
Projektbeschluss	SUA 16.03.2023 - Vorlage 03/2023/004: Projektbeschluss - Umbau Berliner Straße

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	Gem. Projektbeschluss 8.940.000 € Davon im städt. Haushalt 2022: 200.000 € 2023: 150.000 €	Bis 2019: 141.222,85 € 2020: 33.913,31 € 2021: 32.863,02 € 2022: 34.416,09 € 2023: 25.326,60 € zzgl. aus Treuhandkonto Stadtumbau von 2019 bis 31.12.2023: 104.742,54 €
Aufwand	-	-
Personalaufwand	0,8	0,8

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Grundsatzbeschluss: Umbau Berliner Straße	-	21.09.2017	Abgeschlossen
2.	Beauftragung Verkehrsanlagenplanung SGKV	-	05.07.2018	Abgeschlossen
3.	Projektbeschluss	-	16.03.2023	Abgeschlossen
4.	Entwurfs- und Auslegungsbeschluss B202	Q1 2024	70 %	Abhängig von Änderungen am Entwurf
5.	Erhalt Durchführungs- vereinbarung mit LBV	Q2 2024	60 – 80 %	Rechtliche Grundlage zum Umbau der Bundesstraße
6.	Stellung Fördermittelantrag	Q3 2024	50 %	Kostenteilung erforderlich
7.	Abschluss Ausführungsplanung	Q3 2024	0 %	
8.	Baubeginn und Fertigstellung	2025-2026	0 %	

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Mit dem Projektbeschluss wurde der Gesamtinvestitionsbedarf für das Projekt eingeplant. Derzeit werden die Maßnahmenzuschnitte festgelegt, um die Fördermöglichkeiten festzulegen. In den nächsten Schritten werden der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des B202 avisiert sowie die Durchführungsvereinbarung mit dem LBV abgeschlossen. Derzeit erfolgt eine Anpassung der Pläne für den LBV. Wenn diese rechtlichen Grundlagen geschaffen wurden, können Fördermittelanträge gestellt werden.

Ab dem Haushalt 2024 wird die Maßnahme in der Zuführung an das städtebauliche Sondervermögen 51120.78151000 finanziert.

Ggf. Fotos/Grafiken



Abb. 1: Visualisierung Parkband (im Bereich der Knechtsche Hallen)



Abb. 2: Neuordnung Grünflächen im Planbereich (rot = Bestand, grün = neu)

Datum, Unterschrift
16.02.2024



Gez. Schröder

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Gez. Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Erweiterungs-und Sanierungsmaßnahmen Clubheim SV Lieth		2022 - 2025
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		201.04
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Neu- und Umbau Clubheim SV Lieth
Projektbeschluss	20/2020/040-1; 20/2020/040-1-1; 20/2020/040-1-2; 20/2020-040—1 Der geänderten Planung der Spielvereinigung Lieth von 1934 e.V. für den Anbau eines Umkleide- und Materialbereichs an das Clubhaus wird zugestimmt.

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2022: 69.939 € (Übertrag in 2023) 2023: 40.200 € 2024: 100.732,11 €	2022: 0,00 € 2023: 23.915,45 € 2024: 0,00 €
Aufwand	-	-
Personalaufwand	-	-

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.				
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Die für 2022 bereitgestellten Mittel für die Erweiterung des Clubheims der SV Lieth in Höhe von 69.939 € wurden auf Antrag des Vereins in das Jahr 2023 übertragen, da aus verschiedenen Gründen 2022 noch nicht mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden konnte. Es handelt sich um die erste von insgesamt drei Raten, die zur Auszahlung in den Jahren 2022-2024 vorgesehen war. Mit Beschluss des AKJS vom 19.09.2023 wurden weitere 60.549,11 Euro für das Haushaltsjahr 2024 bewilligt. Inzwischen wurde mit dem Bau begonnen, ein Teilbetrag in Höhe von 23.915,45 Euro wurde in 2023 ausgezahlt.

Für die Restmittel wird erneut ein Übertragungsantrag gestellt werden.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift

09.01.2024
Gez. Rosemann

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Gez. Moritz



Berichtswesen - Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Errichtung eines Neubaus an der Friedrich-Ebert-Schule; Hier: Einrichtung		Ab 2022
Amt	Projektverantwortlich	
20	201.00	
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
● aktuell	● Status zum letzten Berichtsstichtag	09.01.2024

Ziel	Deckung des festgestellten erforderlichen Raumbedarfs (Bericht Amt 70); Einrichtung der Räume (Bericht Amt 20)
Projektbeschluss	AKJS am 30.01.2020 (Vorlage 20/2019/007) Der Errichtung eines Neubaus an der Friedrich-Ebert-Schule entsprechend der vorliegenden Pläne des Gebäudemanagement s und auf Basis der vorliegenden Kostenschätzung für die Bau- und Planungskosten i.H.v. 6.079.400 € und für die Einrichtungskosten i.H.v. 418.500 € wird zugestimmt. Die Mittel sind zum Haushalt 2021 ff. anzumelden. Das Gebäudemanagement wird darüber hinaus beauftragt, das Konzept "Design-für-Alle" im gegebenen Kostenrahmen zu berücksichtigen. Soweit sich eine Kostenüberschreitung ergibt, ist die Maßnahme dem AKJS erneut vorzulegen.

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2021: VE 94.100 € 2022: 365.300 € 2023: 177.400 € + HH Rest 340.737,03 € 2024: 0 €	2021: 0 € 2022: 24.562,97 € 2023 (12/23): 169.483,48 € 2024: 0,00 €
Aufwand	2021: 0 € 2022: 50.600 € 2023: 7.000 € + HH Rest 22.890,85 € 2024: 0 €	2021: 0 € 2022: 27.709,15 € 2023 (12/23): 9.423,73 €
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.				
2.				
3.				

4.				
----	--	--	--	--

Kurze Stellungnahme:


Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Der Erweiterungsbau der FES konnte aufgrund von Bauverzögerungen erst im Mai 2023 offiziell in Betrieb genommen werden. Die Beschaffungen für den Innenbereich wurden aufgrund erwarteter Preissteigerungen 2022 nacheinander nach Priorität vorgenommen. Teilweise musste die Beschaffung/Lieferung einiger Einrichtungsgegenstände aufgrund der Bauverzögerungen und fehlender Lagerkapazitäten auf 2023 verschoben werden. Die Einrichtung der Versorgungsküche (Vormerkung 120.000 €) wurde durch das Gebäudemanagement an den Generalunternehmer gegeben und ist bislang noch nicht schlussgerechnet. Insgesamt wurde für Versorgungsküche und Restbeschaffungen ein Haushaltsrest von 172.755,25 € gebildet. Die noch offenen restlichen Beschaffungen für den Erweiterungsbau der FES sind inzwischen abgeschlossen. Derzeit erfolgt die Ausschreibung für die Ausstattung des Altbaus (u.a. Ergänzung der Klassenmöbel, Ausstattung der Betreuungsräume). Für diese Ausschreibung ist kurz vor dem Jahresende 2023 kein Angebot eingegangen. Daher muss die Ausstattung des Altbaus erneut Anfang 2024 ausgeschrieben und die geplanten Mittel übertragen werden. Bevor die ebenfalls vorgesehene Neueinrichtung des Lehrerzimmers erfolgen kann, müssen zunächst alle baulichen Veränderungen im Bereich des Lehrerzimmers abgeschlossen worden sein. Die Ausschreibung für das Lehrerzimmer wurde bereits durchgeführt und der Auftrag inzwischen vergeben. Gesamtkosten i.H.v. 34.569,50 € sind beauftragt und verteilen sich auf alle drei Konten, wurden aber aufgrund der neuen Wertgrenzen ab 2024 noch nicht vorgemerkt. Die Mittel müssen ebenfalls übertragen werden.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 16.02.2024	Gesehen: Dezernentin/Dezernent
Gez. Rosemann	Gez. Moritz

**Berichtswesen -
Projektbericht**

Projektname		Zeitraum
Erweiterung Kita HiHaHermann		2020-2023
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		202.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Erweiterung der Kita HiHaHermann um zwei Krippengruppen
Projektbeschluss	28.08.2019

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2020: 77.950,00 €	2020: 77.944,44 €
	2021: 297.050,00 €	2021: 0,00 €
	2022: 850.000,00 €	2022: 767.934,89 €
	2023: 589.300,00 €	2023: 404.400,10 €
Aufwand		
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Krippengruppe eröffnet	01.09.2023	46,6229	1 Gruppe ist eröffnet
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:**Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:**

Die Kita HiHaHermann wird um 2 Krippengruppen erweitert. Die Maßnahme wurde im AKJS am 28.08.2019 mit einer Kostenschätzung von 1.433.200,00 Euro beschlossen. Die Erweiterung wurde verspätet im Frühjahr 2022 erst gestartet. In der Zwischenzeit sind Kostensteigerungen ermittelt worden, sodass die Gesamtkosten unter Berücksichtigung von Fördermitteln auf 1.814.300,00 € angestiegen sind.

Zum 01.09.2023 ist eine Krippengruppe eröffnet worden; die zweite Krippengruppe wird den Betrieb zum 01.03.2024 aufnehmen.

Eine Endabrechnung beim Kreis Pinneberg ist noch nicht erfolgt, so dass die restlichen Mittel erst nach Vorlage des geprüften Verwendungsnachweises fließen können.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 09.02.2024 gez. Gehrman	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Moritz



Berichtswesen - Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Kita Heinrich-Hertz-Straße – Ersteinrichtung		2023
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		202.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Schaffung von Betreuungsplätzen (5-gruppig mit insgesamt 80 Plätzen) – Anmietung Heinrich-Hertz-Straße 24, Elmshorn
Projektbeschluss	AKJS 24.11.2021

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2023: 250.000,00 €	2023: 128.899,97 €
Aufwand	2023: 99.000,00 €	2023: 44.118,21 €
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Anschaffung Ersteinrichtung	30.09.2023	51,559988 %	Anschaffung zum Teil schon erfolgt.
2.	Anschaffung Ersteinrichtung	30.09.2023	44,563848 %	Anschaffung zum Teil schon erfolgt.
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Die Kindertagesstätte hat zum 16.08.2023 den Betrieb aufgenommen. Die Ersteinrichtung ist zum Teil angeschafft. Jedoch fehlt noch das eine oder andere, z.B. Spielgeräte für das Außengelände. Die finale Abrechnung des bewilligen Zuschusses soll, nach Rücksprache mit dem Träger, in 2024 erfolgen.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 09.02.2024 gez. Gehrmann	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Moritz
---	---



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Kita Heinrich-Hertz-Straße – Umbau		2023
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		202.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Schaffung von Betreuungsplätze (5-gruppig mit insgesamt 80 Plätzen) – Anmietung Heinrich-Hertz-Straße 24, Elmshorn
Projektbeschluss	AKJS 24.11.2021

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2022: 20.000,00 € 2023: 80.000,00 €	2023: 104.090,71 €
Aufwand		
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Umbau der Küche	30.09.2023	100 %	Umbau ist erfolgt
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Die bisherige Küche in dem Objekt „Heinrich-Hertz-Straße“ musste „Kita-gerecht“ umgebaut werden. Der Umbau wurde vom Vermieter vorgenommen. Jedoch die Küchenplanung und Einrichtung der Küche wurde vom „Mieter“ finanziert.

Die Küchenplanung und Kücheneinrichtung für die Kindertagesstätte ist vollständig geleistet und eingebaut. Die Kosten hierfür sind höher ausgefallen als veranschlagt.

Die Mehrkosten wurden durch Minderausgaben im Deckungskreis ausgeglichen.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 09.02.2024 gez. Gehrman	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Moritz
---	---



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Kita Stoppelhopser		2021-2023
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		202.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Erweiterung um eine Familiengruppe
Projektbeschluss	05.10.2016

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2017: 113.000,00 € 2023: 113.000,00 €	2017: 0,00 € 2023: 12.578,70 €
Aufwand		
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Auszahlung Zuschuss	31.12.2023	100 %	Mittel wurden abgerufen
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Die Familiengruppe wurde bereits 2019 in Betrieb genommen. Jedoch kam es trägerseitig zu Verzögerungen bei der Abrechnung. Eine Übertragung der Haushaltsmittel konnte nicht länger erfolgen (von 2017), so dass eine neue Einstellung der Haushaltsmittel in 2023 erfolgte.
Die Mittel wurden vom Träger zwischenzeitlich abgerufen.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 09.02.2024 gez. Gehrman	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Moritz
---	---

**Berichtswesen -
Projektbericht**

Projektname		Zeitraum
Kita Turnstraße		2021-2023
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		202.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
● aktuell	● Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Umgestaltung des Außengeländes
Projektbeschluss	17.06.2020

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2021: 44.000,00 € 2022: 36.000,00 € 2023: 40.000,00 €	2021: 43.673,00 € 2022: 35.145,13 € 2023: 27.880,24 €
Aufwand		
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Der 3. BA der Umgestaltung des Außengeländes wurde für 2023 geplant	31.12.2023	69,70% = 3. BA	Der 3. BA ist noch nicht vollständig umgesetzt.
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:**Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:**

Das Außengelände der Kindertagesstätte sollte in 3 Bauabschnitten umgestaltet werden.
Die ersten beiden Bauabschnitte sind umgesetzt.
Der 3. und letzte Bauabschnitt konnte aufgrund von unvorhersehbaren Vorkommnissen (Fluchtweg aus dem 1. OG musste gesperrt werden aufgrund von Schadstellen der Holzkonstruktion) nicht vollumfänglich durchgeführt werden. Nach Ertüchtigung der Holzkonstruktion bzw. Erneuerung des Fluchtweges, sollen die Restarbeiten im Bereich des Außengeländes noch nachgeholt werden.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 09.02.2024 gez. Gehrman	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Moritz



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Neubau Kita Raa-Besenbek		2020-2027
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kinder, Jugend, Schule und Sport		202.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen in Kindertagesstätten
Projektbeschluss	

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2021: 150.000,00 €	2021: 29.776,49 €
	2022: 299.800,00 €	2022: 11.900,00 €
	2023: 350.000,00 €	2023: 20.346,31 €
	2024: 500.000,00 €	2024: 0,00 €
	2025: 500.200,00 €	2025: 0,00 €
Aufwand		
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.				
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Es soll in Kooperation mit dem Amt Elmshorn Land eine Kindertagesstätte auf dem Gebiet der Gemeinde Raa-Besenbek entstehen.

Das Projekt verzögert sich weiter aufgrund der Genehmigung des F-Plans. Es wird in 2024 ein Projekt- und Startbeschluss im AKJS eingeholt. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme war für Mitte 2025 geplant. Dieser Termin kann nicht gehalten werden.



Es sind bereits der Projektsteuerer, Architekt und die diversen Fachplaner beauftragt worden. Dementsprechend werden hierfür Kosten abgerechnet.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 09.02.2024 gez. Gehrman	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Moritz



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Anmietung Kulturetage/-raum in Knechtschen Hallen		2023-2024
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kultur und Weiterbildung		300.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Förderung von Kulturschaffenden durch die Bereitstellung von Räumen; Belebung des Stadtumbaugebietes
Projektbeschluss	Beschlussfassung im SUA

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv		
Aufwand	Keine Mittel angemeldet	
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Beteiligung RTK, AKW und SUA	II.Q/2023	05/2023	Im Plan
2.	Vorstellung Prüfergebnis	IV.Q/2023	11/2023	Im Plan
3.	Beschlussfassung Anmietung Kulturetage/-raum	Sitzung StVK am 21.03.2024		Im Plan
4.	Abschluss eines Vertrages mit Eigentümer	II./III. Q./2024		

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Prüfauftrag (VO 30/2023/011 ff-) wurde 12/2022 im SUA erteilt, unter Beteiligung des Rundes Tisches Kultur und des AKW/SUA erarbeitet, Prüfergebnis wurde 11/2023 vorgelegt, daraus erfolgte Auftrag Vertragsverhandlungen mit Eigentümer auf Basis des Prüfungsergebnisses aufzunehmen. Ziel ist Anmietung einer Fläche durch die Stadt für kulturelle Nutzung in den Knechtschen Hallen.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 16.01.2024 gez. Schultz	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Moritz
---	--



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Kulturraumförderung		2023-2024
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kultur und Weiterbildung		300.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Förderung von Kulturschaffenden durch die Bereitstellung von Räumen im gesamten Stadtgebiet; Belebung der regionalen Kulturangebote
Projektbeschluss	Beschlussfassung im im AKW am 20.11.2023

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv		
Aufwand	Keine Mittel angemeldet	
Personalaufwand	Kein zusätzlicher Aufwand angemeldet	

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Beschlussfassung Kulturetage/-raum	Sitzung StVK am 21.02.2024		Im Plan
2.	Prüfungsabschluss	IV. Q./2024		Im Plan
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:



Zunächst besteht Prüfauftrag, der von Beschlussfassung Kulturetage/-raum (VO 30/2023/011 ff-) abhängt, da ein zusätzlicher Raum Auswirkung auf die Bedarfsklärung hat. Prüfung wird parallel weiterbearbeitet, so dass Abschluss der Prüfung Ende 2024 vorgestellt werden kann.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 16.01.2024 gez.Schultz	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Moritz
--	--



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Kulturvernetzung		Konzeption und Umsetzung 2023/2024, danach laufende Fortführung
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Kultur und Weiterbildung		300.03/300.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Vernetzung der Kulturschaffenden, Plattform für den Austausch von Bedarfen und Angeboten, Informationsplattform
Projektbeschluss	Projektbeschluss im AKW am 28.09.2020, Konzept beschlossen am 19.12.2022.

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv		
Aufwand		
Personalaufwand	2023: 10 Stunden pro Woche plus 100 zusätzliche Stunden 2024: 10 Stunden pro Woche	Personaleinsatz entspricht dem Plan

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Projektbeschluss	28.09.2020		
2.	Konzeptvorstellung	19.12.2022		
3.	Veröffentlichung	27.05.2024		
4.	Evaluierung	2025		

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Benötigte Stellenanteile von Prüfauftrag aus 2019 standen 2023 zur Verfügung. Die Konzeption zur Herstellung eines virtuellen Kulturportals wurde 2022 beschlossen. Nach Bekanntmachung des Projektes wurde ein reger Beteiligungswunsch durch die Künstlerschaft, kulturellen Gruppen und Einrichtungen am Ort sichtbar, am Angebot teilzunehmen. Eine Evaluierung der Wirksamkeit des Portals erfolgt im Jahr 2025.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 15.02.2024 Gez.Ramson	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Moritz
---	--



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Retentionsfläche Steindampark		2022 - 2029
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Stadtentwicklung und Umwelt		604.02
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Schaffung Retentionsvolumen für den Hochwasserfall
Projektbeschluss	ASU 25.11.2021, StvK 02.12.2021 60/2021/010-1

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2022: 0 2023: 0 2024: 0 2025: 0 2026: 0 2027: 65.000 Planungskosten: 65.000 2028: 330.000 Planungskosten: 115.000 Baukosten: 215.000 2029: 1.953.000 Planungskosten: 18.000 Baukosten: 1.935.000	2022: 0 2023: 0
Aufwand		
Personalaufwand		

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.				
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Aufgrund zurückliegender Priorisierungen zugunsten der Hafensicherung und der anstehenden Elternzeit einer Mitarbeiterin sowie in Anbetracht der Tatsache, dass es Stand jetzt keine personelle Vertretung gibt, verschiebt sich die Maßnahme bis 2027.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 16.02.2024 Gez. Munk	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Straßen- und Kanalbau Schlurrehm		2022 – 2024
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Tiefbau und Verkehr		663.01 / 664.06
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
● aktuell	● Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Verlegung eines neuen Schmutz- und Regenwasserkanals sowie Neugestaltung der Verkehrsflächen im Schlurrehm
Projektbeschluss	ASU 02.11.2023

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	<u>Kanal:</u> 2022: 83.200 € 2023: 110.200 € 2024: 540.000 € <u>Straße:</u> 2022: 21.000 € 2023: 72.800 € 2024: 383.500 €	<u>Kanal:</u> 2022: 0 € 2023: 17.961,52 € <u>Straße:</u> 2022: 0 € 2023: 14.874,27 €
Aufwand		
Personalaufwand	1,5	1,5

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Planungsleistung	Mitte 2023 – Ende 2025	Kanal: 5 % abgeschlossen Straße: 6 % abgeschlossen	
2.	Bauausführung	Mitte 2024 – Mitte 2025		
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Planungsleistung wurde im Juni 2023 beauftragt. Ausschreibung der Bauleistung ist für das 2. Quartal 2024 vorgesehen. Die Bauzeit wird voraussichtlich ein Jahr betragen.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 04.01.2024 gez. Schötzow	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
SW-Druckrohrleitung Wedenkampbrücke		01.01.2023 – 31.12.2024
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Tiefbau und Verkehr		664.06
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Anpassung der Entwässerung des Stadtumbaugebietes
Projektbeschluss	ASU 31.08.2023

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2023: 26.000 € 2024: 347.000 €	16.000 €
Aufwand		
Personalaufwand	0,2	0,1

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Planungsleistung	06/2024	50 %	
2.	Bauausführung	2024		
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Maßnahme ist für die Außerbetriebnahme des alten Pumpwerks am Südufer erforderlich.



Ggf. Fotos/Grafiken



Datum, Unterschrift 03.01.24 gez. Schötzow	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier
--	--



Berichtswesen - Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Straßenbau Geelbeksdamm		01.01.2022 – 31.05.2024
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Tiefbau und Verkehr		663.02
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Erneuerung der Straße Geelbeksdamm
Projektbeschluss	AKD 19.09.2022

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2023: 448.913,19 € 2024: 100.000,00 €	37.911,95 €
Aufwand		
Personalaufwand	0,5	0,5

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Planungsleistung	31.05.2023	75 % abgeschlossen	
2.	Bauausführung Oberflächenerneuerung	31.12.2023	31.05.2024	Zeitverzögerung aufgrund der Witterungsverhältnisse

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Im Zuge des Baus des Verbindungswegs Heidkoppelweg / Geelbeksdamm und des laufenden LWL-Ausbaus wurde die Erneuerung des Geelbekdamms entschieden. Es ist mit einer Bauzeit von ca. 2 Monaten in Abhängigkeit zu den Witterungsverhältnissen zu rechnen.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 03.01.2024 gez. Schötzow	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier
--	--

**Berichtswesen -
Projektbericht**

Projektname		Zeitraum
Straßen- und Kanalbau Hamburger Straße zw. Hainholzer Damm und Adenauerdamm (3. Bauabschnitt)		2020 – 2024
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Tiefbau und Verkehr		663.01 / 664.06
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Sanierung B 431 - Hamburger Straße im Rahmen des Bundesstraßenunterhaltungsprogramms
Projektbeschluss	AKD 20.08.2018 (3. Bauabschnitt)

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	<u>Kanal:</u> 2020: 500.000 € 2021: 2.274.973 € 2022: 2.001.275 € 2023: 2.249.000 € <u>Straße:</u> 2020: 80.000 € 2021: 1.492.500 € 2022: 2.000.017 € 2023: 2.209.127 € 2024: 210.000 €	<u>Kanal:</u> 2021: 1.300.185,50 € 2022: 1.452.740,07 € 2023: 1.532.344,26 € <u>Straße:</u> 2020: 145.219,46 € 2021: 120.412,87 € 2022: 1.632.257,45 € 2023: 1.566.044,19 €
Aufwand		
Personalaufwand	1,5	1,5

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Planungsleistung	05/2024	95 % abgeschlossen	Prüfung der Schlussrechnungen und Begleitung der Mängelbeseitigung
2.	Bauausführung	11.04.2024	98 % abgeschlossen	Mängelbeseitigung ausstehend
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:



Baubeginn war im Juli 2021. Im April 2023 wurde der letzte Teilabschnitt (nördlicher Kreuzungsbereich Hamburger Str / Langelohe) begonnen. In der 46. KW 2023 wurde der Kreuzungsbereich asphaltiert und somit die Arbeiten des Abschnitts abgeschlossen. Nunmehr sind noch kleine Mängel zu beseitigen, damit im Februar 2024 die Gesamtabnahme vorgenommen werden kann.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 04.01.2024 gez. Schötzow	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Straßen- und Kanalbau Hamburger Straße Adenauerdamm bis Hans-Böckler-Straße (4. Bauabschnitt)		2021 - 2026
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Tiefbau und Verkehr		663.01 / 664.06
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Sanierung B 431 - Hamburger Straße im Rahmen des Bundesstraßenunterhaltungsprogramms
Projektbeschluss	AKD 20.03.2023 (4. Bauabschnitt)

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	<u>Kanal:</u> 2021: 81.200 € 2022: 105.960 € 2023: 139.182 € 2024: 1.516.500 € <u>Straße:</u> 2021: 90.000 € 2022: 80.025 € 2023: 185.686 € 2024: 910.500 €	<u>Kanal:</u> 2021: 0 € 2022: 126.459,20 € 2023: 100.230,53 € <u>Straße:</u> 2021: 15.274,15 € 2022: 27.935,89 € 2023: 50.161,65 €
Aufwand		
Personalaufwand	1,5	1,5

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Planungsleistung	Bis 05/2027	Kanal: LPH 5 abgeschlossen Straße: LPH 3 in Bearbeitung	
2.	Bauausführung	3. Quartal 2024 bis Ende 2026		Bauzeit ca. 2,5 Jahre
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:



Die Planungsleistungen wurden in Form einer EU-weiten Vergabe ausgeschrieben und vergeben. Es steht noch die Vergabe der örtlichen Bauüberwachung und des Bodenmanagements aus. Die Bauleistung wird im Jahr 2024 beginnen.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 04.01.2024 gez. Schötzow	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier



Berichtswesen - Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Geh- und Radweg Koppeldamm		01.01.-31.12.2023
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Tiefbau und Verkehr		663.11
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Erneuerung des nordwestlichen Geh- und Radwegs Koppeldamm (zwischen Eckermannstraße und Philosophenweg)
Projektbeschluss	AKD 20.02.2023

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	240.000 €	141.706,85 €
Aufwand		
Personalaufwand	0,3	0,3

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Bauausführung	04.09.2023 - 17.11.2023	98 %	Bestandsvermessung ausstehend, anschließend Schlussrechnung
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Teilsanierung auf 370 m Länge. Für die Radverkehrsinfrastruktur können Fördermittel abgerufen werden.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 04.01.2024 gez. Schötzow	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier
--	--



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
SW- + RW-Kanal Schauenburgerstraße		01.01.2018 – 31.12.2024
Amt		Projektverantwortlich
Amt für Tiefbau und Verkehr		664.06
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Kanalverlegung Schauenburgerstraße zur Schaffung Kommunaltrasse und Neubau Rathaus
Projektbeschluss	SUA 27.08.2020

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2018: 125.000 € 2019: 43.044 € 2020: 250.000 € 2021: 1.915.551 € 2022: 1.914.444 € 2023: 1.914.283 € 2024: 6.810.000 €	2018: 2.024,86 € 2019: 9.795,80 € 2020: 31.294,59 € 2021: 1.107,48 € 2022: 161,25 € 2023: 38.573,60 €
Aufwand		
Personalaufwand	0,6	0,6

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Bauausführung	2024		Bauzeit 12 Monate
2.				
3.				
4.				

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten erstmals Funktionalausschreibung zur Umverlegung der Kanäle im Rohrvortrieb. Die Arbeiten wurden EU-weit ausgeschrieben und beauftragt.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 04.01.2024 gez. Schötzow	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier



Berichtswesen - Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Erwerb von BGA für die Neueinrichtung Haus der Technik		2022-2023
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		701.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Einrichtung des Hauses der Technik
Projektbeschluss	SUA 22.10.2020 Das Einrichtungskonzept für das Haus der Technik in der anliegenden Fassung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2022 = 135.200,00 € 2022 = 0,00 € 2023 = 0,00 € 2023 = 0,00 €	2022 = 84.192,06 € 2022 = 9.881,69 € 2023 = 9.293,04 € 2023 = 0,00 €
Aufwand	0	0
Personalaufwand	0	0

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Fertigstellung	2022	2023	Restarbeiten

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Bis auf wenige Restanschaffungen ist die Einrichtung des Hauses der Technik abgeschlossen. Kleinere Anschaffungen wurden noch aus dem Ansatz 78310900 getätigt.

Die Ausstattung der Büroräume erfolgte für das komplett digitale Arbeiten und dient als Testeinrichtungskonzept für das neue Rathaus. Die Evaluation ist noch nicht abgeschlossen.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 16.02.2024	Gesehen: Dezernentin/Dezernent
Gez. Hippauf	Gez. Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Erweiterung GS Kaltenweide		2021-2024
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		703.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Erweiterung der Grundschule Kaltenweide
Projektbeschluss	<p>AKJS 13.09.2022</p> <p>Der Errichtung eines Neubaus an der Grundschule Kaltenweide entsprechend der vorliegenden Pläne des Gebäudemanagements und auf Basis der vorliegenden Kostenberechnung vom 29.08.2022 für die Bau- und Planungskosten i. H. v. 11.440.000 € und für die Einrichtungskosten i. H. v. 529.200 €, wird zugestimmt.</p>

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2022 = 275.000,00 € 2023 = 3.000.000,00 € 2024 = 7.220.000,00 € 2025 = 1.000.000,00 €	2022 = 157.412,53 € 2023 = 2.316.586,13 €
Aufwand	0	0
Personalaufwand	2020 = 0,5 2022 = 1,2 2023 = 1,2 2024 = 1,2 2025 = 1,0	2020 = 0,5 2022 = 1,2 2023 = 1,2 2024 = 0 2025 = 0

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Fertigstellung	Ende 2024	Ende 2024	

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Nach europaweiter Ausschreibung wird das Gebäude von einem Generalunternehmer gebaut und liegt im Zeitplan. Für die Außenanlagengestaltung wurde eine amtsübergreifende Projektgruppe mit Beteiligung der Schule einberufen. Im Anschluss an die Fertigstellung des Neubaus werden die Außenanlagen hergerichtet.

Ggf. Fotos/Grafiken



Datum, Unterschrift
16.02.2024

Gez. Hippauf

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Gez. Bredemeier



Berichtswesen - Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Erweiterung Kita Regenbogen		2019-2023
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		703.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Erweiterung Kita Regenbogen
Projektbeschluss	<p>AKJS 26.09.2018</p> <p>Den vorgelegten Plänen des Gebäudemanagements zum Anbau von zwei Krippengruppen nebst notwendigen Nebenräumen wird zugestimmt. Die 20 Krippenplätze sind zur Kita-Bedarfsplanung des Kreises Pinneberg anzumelden. Zum Haushalt 2019 sind Planungskosten in Höhe von 100.000 EURO anzumelden (111700.78514037 „Erweiterung Kita Regenbogen“). Die Planungs- und Baukosten wurden in Höhe von 550.000 € im Rahmen der HH 2021 bereitgestellt.</p>

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2020 = 450.000,00 € 2021 = 100.000,00 € 2022 = 140.000,00 € 2023 = 0,00 €	2020 = 186.294,01 € 2021 = 550.663,42 € 2022 = 134.341,41 € 2023 = 17.988,17 €
Aufwand	0	0
Personalaufwand	2021 = 0,2	2021 = 0,2

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Fertigstellung	01.08.2021	01.08.2021	

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Nach der Fertigstellung des Erweiterungsbaus wurden noch Sanierungen im Bestand durchgeführt. Die Mängelbeseitigung ist fast abgeschlossen. Der Verwendungsnachweis wurde eingereicht.
--

Ggf. Fotos/Grafiken



Datum, Unterschrift
16.02.2024

Gez. Hippauf

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Erweiterung + Sanierung Frauenhaus		2020-2023
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		703.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Erweiterung und Sanierung des Frauenhauses
Projektbeschluss	AGS 11.03.2020 Der Erweiterung des Elmshorner Frauenhauses entsprechend der vorliegenden Pläne des Gebäudemanagements und auf Basis der vorliegenden Kostenberechnung für die Bau- und Planungskosten i.H.v. 1.302.300 € wird zugestimmt.

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2019 = 0,00 € 2020 = 700.000,00 € 2021 = 395.000,00 € 2022 = 345.400,00 € 2023 = 0,00 €	2019 = 9.620,60 € 2020 = 123.652,29 € 2021 = 672.966,52 € 2022 = 274.957,39 € 2023 = 214.186,89 €
Aufwand	0	0
Personalaufwand	2020 = 0,7 2021 = 0,5 2022 = 0,5	2020 = 0,7 2021 = 0,5 2022 = 0,5

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Fertigstellung	Ende 2022	Ende 2022	Restarbeiten in 2023

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:



Der Neubau wurde im November 2021 an den Nutzer übergeben. Die Sanierung und der Anbau wurden im Wesentlichen bis Ende 2022 fertiggestellt. Restzahlungen müssen 2024 noch geleistet werden.

Die Mehrkosten werden derzeit genau ermittelt und eine höhere Förderung beantragt.

Ggf. Fotos/Grafiken

Datum, Unterschrift 16.02.2024 Gez. Hippauf	Gesehen: Dezernentin/Dezernent Gez. Bredemeier

**Berichtswesen -
Projektbericht**

Projektname		Zeitraum
Erweiterung Friedrich-Ebert-Schule		2020 – 2023
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		703.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Erweiterungsbau für die Friedrich-Ebert-Schule
Projektbeschluss	AKJS 30.01.2020 Der Errichtung eines Neubaus an der Friedrich-Ebert-Schule entsprechend der vorliegenden Pläne des Gebäudemanagements und auf Basis der vorliegenden Kostenschätzung für die Bau- und Planungskosten i.H.v. 6.079.400 € und für die Einrichtungskosten i.H.v. 418.500 € wird zugestimmt. Die Mittel sind zum Haushalt 2021 ff. anzumelden

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2020 = 650.000,00 € 2021 = 2.660.000,00 € 2022 = 3.129.400,00 € 2023 = 1.693.000,00 €	2020 = 117.874,52 € 2021 = 1.583.977,35 € 2022 = 4.113.151,27 € 2023 = 991.178,04 €
Aufwand	0	0
Personalaufwand (Eigenplanungskosten)	2020 = 1,0 2021 = 1,0 2022 = 1,2 2023 = 0,5	2020 = 1,0 2021 = 1,0 2022 = 1,2 2023 = 0,5

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Fertigstellung	Ende 2022	März 2023	Einweihung wurde im Mai 2023 gefeiert.

Kurze Stellungnahme:**Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:**

Im AKJS wurde am 26.04.2023 über die Mehrkosten beraten. 593.000 € wurden über den Nachtrag bereitgestellt. Momentan werden noch restliche Mängel beseitigt.

Mängleinbehalte und Restforderungen aus einer Schlussrechnung werden in 2024 noch bearbeitet. Das Gebäude und die Außenanlagen werden von den Nutzern sehr gut angenommen. Es sind Nachbarschaftskonflikte in Klärung.

Ggf. Fotos/Grafiken



Datum, Unterschrift
16.02.2024



Gez. Hippauf

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Gez. Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Hochbau Haus der Technik		2019-2023
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		703.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Hochbau Haus der Technik
Projekt- beschluss	<p>SUA 27.09.2018</p> <p>Die hochbauliche Realisierung des 1. und 2. OG inkl. Fassade zuzüglich Staffel- oder Dachgeschoss und anschließende Nutzung des sog. Haus der Technik durch die Stadtverwaltung i.H.v. ca. 2.160.000 € brutto inkl. Fachplanerhonorar wird beschlossen.</p> <p>Der beschlossene Entwurf des Büros Hannemann & Krützfeldt Architekten + Ingenieure GmbH ist zu überarbeiten. Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro eine städtebaulich attraktive Lösung zu entwickeln.</p> <p>SUA 14.03.2019</p> <p>Der Hochbau des Hauses der Technik ist mit einer Auskragung ab dem 2.OG (Variante 2) zu realisieren. Das Gebäudemanagement wird gebeten, die weiteren Planungen, Ausschreibungen und Baudurchführung gemäß anliegender Zeitplanung durchzuführen.</p>

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2019 = 300.000,00 € 2020 = 1.000.000,00 € 2021 = 1.669.000,00 € 2022 = 1.150.000,00 € 2023 = 120.000,00 €	2019 = 89.796,77 € 2020 = 312.123,07 € 2021 = 1.577.025,35 € 2022 = 1.527.358,22 € 2023 = 539.950,58 €
Aufwand	0	0
Personalaufwand	2020 = 0,5 2021 = 0,5 2022 = 0,5 2023 = 0,4	2020 = 0,5 2021 = 0,5 2022 = 0,5 2023 = 0,4

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Fertigstellung Feierliche Eröffnung des Gebäudes	2022	2022	

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Vorstellung des Gebäudes für die Öffentlichkeit im Rahmen der Verlegung des Markts in 9/23

Die Mängelbeseitigung ist noch immer nicht abgeschlossen. Es fehlen noch Schlussrechnungen und Unterlagen von Fachplanern.
Die Arbeitsgruppe zu den Mehrkosten wird nach Endabrechnung der Kosten einberufen.

Ggf. Fotos/Grafiken



Datum, Unterschrift
16.02.2024

Gez. Hippauf

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Gez. Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Neubau Rathaus		2021-2028
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		703.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Neubau des Rathauses der Stadt Elmshorn
Projektbeschluss	<p>StvK 02.12.2021</p> <p>Der in den SUA-Sitzungen vom 28.10.2021 und 18.11.2021 vorgestellte Entwurf des Architekturbüros Winking-Froh wird beschlossen.</p> <p>Die Dachausführung soll als Gründach erfolgen.</p> <p>Die Verwaltung wird gebeten, die weiteren Planungen darauf auszurichten und entsprechend die Genehmigungs- und Ausführungsplanung zu beginnen.</p>

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	Finanzierung über das Treuhandkonto	2017= 98.747,22 € 2018= 123.279,38 € 2019= 40.484,60 € 2020= 366.558,74 € 2021= 273.104,30 € 2022 = 555.335,76 € 2023 = 758.684,45 €
Aufwand	0	0
Personalaufwand	2021 = 1,5 2022 = 1,5 2023 = 3,0 2024 = 3,0 2025 = 3,0 2026 = 3,0 2027 = 2,0 2028 = 1,5	2021 = 1,5 2022 = 1,5 2023 = 3,0

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Fertigstellung	2028	2028	

Kurze Stellungnahme:

Die Planungen schreiten voran. Mit der Baufeldfreimachung soll in 2024 begonnen werden. Die Baugenehmigung wurde Ende 2023 erteilt. Die ersten Ausschreibungen können erfolgen, sobald die Zustimmung des Zuwendungsgebers vorliegt.

Ggf. Fotos/Grafiken



Datum, Unterschrift
16.02.2024

Gez. Hippauf

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Gez. Bredemeier



Berichtswesen -
Projektbericht

Projektname		Zeitraum
Solaroffensive an öffentlichen Gebäuden		2023-ff
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		704.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
aktuell	Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Solaroffensive an öffentlichen Gebäuden
Projektbeschluss	AKD 28.11.2022 Die Installation von Photovoltaikanlagen auf städtischen Bestandsgebäuden ist voranzutreiben. Dafür werden Mittel in Höhe von 175.000€ zum Haushalt 2023ff angemeldet und im Teilfinanzhaushalt bereitgestellt.

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2023 = 175.000 €	2023 = 183.179,81€
Aufwand	0	0
Personalaufwand	0,4	0,4

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Betriebshof	Ende 2023	Ende 2023	Installiert
	BCSG	Ende 2023	Ende 2023	Installiert
	AFS	Ende 2023	Ende 2023	Installiert
	IM	Ende 2023	Ende 2024	Beauftragt
	Feldstraße	Ende 2023	Ende 2023	Installiert

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

<p>Zunächst wurde ein Solardachkataster erstellt und im ASU vorgestellt. Es werden laufend städtische Gebäude hinsichtlich der Installation von Photovoltaikanlagen überprüft.</p> <p>Die Marktlage und Firmenkapazitäten waren Anfang 2023 extrem angespannt. Zum Teil mussten Ausschreibungen wiederholt werden. Im HA wurde über den Ausbau der Photovoltaik berichtet.</p> <p>Das Budget wurde 2023 mehr als ausgeschöpft. Die Mehrkosten werden im Deckungskreis aufgefangen. In 2024 wird das Programm fortgesetzt.</p>

Ggf. Fotos/Grafiken





Datum, Unterschrift
16.02.2024

Gez. Hippauf

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Gez. Bredemeier

**Berichtswesen -
Projektbericht**

Projektname		Zeitraum
Umbau PDS zu einer Kita		2017-2023
Amt		Projektverantwortlich
Gebäudemanagement		703.00
Status (Stand der inhaltl. zeitl. und budgetgerechten Zielerreichung)		Berichtszeitpunkt
 aktuell	 Status zum letzten Berichtsstichtag	31.12.2023

Ziel	Umbau PDS zu einer Kita
Projektbeschluss	<p>AKJS 13.09.2017</p> <p>1. Den vorgelegten Plänen des Gebäudemanagements zur Sanierung der Sport- und Gymnastikhalle im Zuge der Umnutzung der Paul-Dohrmann- Schule zu einer Kita wird zugestimmt.</p> <p>2. Zum Haushalt 2018 sind Kosten in Höhe von 400.000 EURO anzumelden. Weiterhin wird eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.550.000 EURO veranschlagt.</p>

Projektbudget		
	Plan	Ist
Investiv	2017 = 200.000,00 € 2018 = 1.500.000,00 € 2019 = 1.000.000,00 € 2020 = 2.168.000,00 € 2021 = 0,00 € 2022 = 0,00 € 2023 = 0,00 €	2017 = 1.498,15 € 2018 = 227.762,36 € 2019 = 2.303.994,66 € 2020 = 1.463.089,12 € 2021 = 604.180,82 € 2022 = 52.680,02 € 2023 = 9.376,97 €
Aufwand	0	0
Personalaufwand	2018 = 0,3 2019 = 0,3 2020 = 0,3 2021 = 0,3	2018 = 0,3 2019 = 0,3 2020 = 0,3 2021 = 0,3

Meilensteine				
Nr.	Meilenstein	Termin		Bemerkungen
		Plan	Ist	
1.	Fertigstellung	Ende 2019	Anfang 2020	

Kurze Stellungnahme:

Ergebnisse seit dem letzten Bericht/Herausforderungen/zukünftige Maßnahmen:

Die Kita HulaHopp wurde am 03.02.2020 in Betrieb genommen. Im Anschluss wurde die Turnhalle saniert. Der Verwendungsnachweis wurde erstellt.

Bei einer Schlussrechnung wurde Einspruch eingelegt. Die Prüfung und ggf. weitere Verfahrensschritte werden sich noch ins Jahr 2024 erstrecken.

Ggf. Fotos/Grafiken



Datum, Unterschrift
16.02.2024

Gez. Hippauf

Gesehen:
Dezernentin/Dezernent

Gez. Bredemeier